

## 16. Eine Durchsage.



a) Hören Sie zu. Wählen Sie die richtige Variante aus.



Sehr geehrte Fahrgäste, unser \*<sup>1</sup> ist leider kaputt und wir \*<sup>2</sup> nicht weiterfahren.

Die Reparatur kann etwa \*<sup>3</sup> Minuten dauern. Sie können \*<sup>4</sup> oder im Bus warten, wie Sie wünschen.

Für Fahrgäste mit \*<sup>5</sup> Ziel Berlin-Zentrum:

Zum \*<sup>6</sup> Pankow gehen Sie hier \*<sup>7</sup> um die Ecke und dann 500 Meter geradeaus.

Wir bitten \*<sup>8</sup> Entschuldigung.

1. Bus  /Zug
2. müssen  /können
3. 13  /30
4. aussteigen  /einsteigen
5. der  /dem
6. Museum  /Bahnhof
7. rechts  /links
8. um  /für

b) Bilden Sie Fragen. Beantworten Sie die Fragen.

Warum – der Bus – nicht weiterfahren können?

Wie lange – die Reparatur – dauern können?

Was – die Fahrgäste – tun können?

Wie – die Fahrgäste – zum Bahnhof Pankow – kommen?

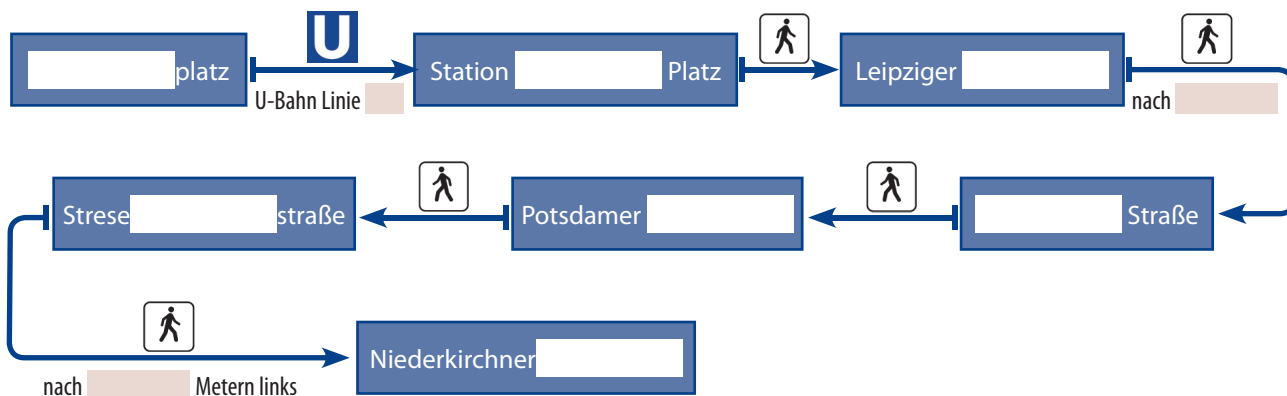


17. Auf dem Alexanderplatz. Hören Sie zu.

a) Was steht im Text? Markieren Sie.



b) Der Weg zum Martin-Gropius-Bau. Ergänzen Sie. Beschreiben Sie den Weg mündlich.



Wir sind auf dem... Zum Martin-Gropius-Bau können wir... Wir nehmen... Wir fahren zur Station ... und steigen aus. Weiter gehen wir zu Fuß... Da ist schon der Martin-Gropius-Bau.

## 10. Imperativ im Singular. Ergänzen Sie.

- 1 Sandra geht nicht ins Fitnesscenter. → Sandra, *geh* doch mal ins Fitnesscenter.
- 2 Du chattest nicht bei Facebook. → \_\_\_\_\_ doch mal bei Facebook.
- 3 Emil fährt nur mit dem Auto. → Emil, \_\_\_\_\_ auch mal mit dem Zug.
- 4 Anna kauft nur im Supermarkt ein. → Anna, \_\_\_\_\_ auch mal auf dem Markt \_\_\_\_\_.
- 5 Du hilfst nicht zu Hause. → \_\_\_\_\_ doch mal zu Hause.
- 6 Fabian schreibt nur SMS. → Fabian, \_\_\_\_\_ auch mal eine E-Mail.
- 7 Bärbel liest nur Zeitschriften. → Bärbel, \_\_\_\_\_ doch mal ein Buch.
- 8 Du trinkst nur Cola. → \_\_\_\_\_ auch mal Mineralwasser.
- 9 Simon ruft nur seine Freunde an. → Simon, \_\_\_\_\_ auch mal deine Oma \_\_\_\_\_.

## 11. Reagieren Sie schriftlich.

Sie wohnen in einer WG. Sie müssen für fünf Tage wegfahren. Schreiben Sie eine Nachricht für Ihren Freund.

- Sophie eine E-Mail schreiben
- Martin morgen vom Bahnhof abholen
- die Meerschweinchen füttern
- für das Wochenende einkaufen
- im Wohnzimmer Staub saugen
- Emil und Susi zum Konzert einladen
- die Karten für das Sommerfestival bestellen
- meine SMS lesen

*Hallo Max,  
ich muss für fünf Tage nach Graz. Hier sind ein paar Bitten 😊.  
Schreib bitte Sophie eine E-Mail. ...*

*Danke und tschüs.*

## 12. Üben Sie den Imperativ.

a) Hören Sie zu und sprechen Sie nach. Ergänzen Sie.

	Singular	Plural		
	du	wir	ihr	Sie
gehen	<i>Geh!</i>			
warten				
fahren				
lesen				
nehmen				
einladen				

b) Bilden Sie kurze Sätze.



Geh lieber zu Fuß. • Sie



Gehen Sie lieber zu Fuß. • ihr



Geht lieber zu Fuß. • wir



Gehen wir lieber zu Fuß.